

TATORT JAZZ

Mi., 12.05.2010 mit:
Jan Klare (Alt-Sax)

TatOrt.: Kulturhaus Thealozzi
20.00 Uhr, Eintritt frei

Pestalozzistr. 21, 44793 Bochum
www.thealozzi.de (Wegbeschreibung)
www.tatort-jazz.de

Tischreservierung wird empfohlen unter:
Tel.: 0234 / 17590, *oder per mail:*
milli-haeuser@gmx.de

Organisation: Milli Häuser
Mobil: 0179 / 911 8 630



TATORT JAZZ

Foto: Jake Playmo



Jan Klare

Mi. 12.05.10 - **Jan Klare** (Alt-Sax, comp) - **"Wirksame Musik"**

Zusammen mit der Tatort Jazz Hausband:

Martin Scholz (p), Alexander Morsey (kb), Uwe Kellerhoff (dr)

Als "Jazzikone" bezeichnet die Presse Jan Klare. Schon längst ist der Saxophonist weit über den Sektor hinaus bekannt. Der international spielende Musiker ist berühmt für seine hervorragende Spieltechnik und gekonnten Improvisationen. Seine musikalische Begabung, seine Spielfreude und sein Ideenreichtum für besondere Jazz - Musik und Projekte ist unerschöpflich. Der Ausnahmemusiker spielt am- und mit dem Puls der Zeit. Er begeistert das Publikum von Chicago über Cambridge (USA) bis zum Jazzfestival in Moers.

Bei Tatort Jazz hören wir: **"Wirksame Musik"**.

Klare macht Musik, die eine besondere Wirkung beim Zuhörer erzeugt. Wie diese ausfällt, hängt vom Zuhörer, dem Sound des Raums, dem Repertoire und natürlich den Musikern ab. Sie fragen sich: "was passiert?" Das Repertoire ist dieses Mal ein Geheimnis. Kommen Sie und urteilen Sie selbst. **Fest steht: die Konzerte mit Klare sind immer ein Erlebnis.**

Als Bonbon für die Augen:

diesmal wird das Konzert unterstützt vom Bochumer Videokünstler (und Musiker) Marc Iwaszkiewicz von www.Traumkraft.de. Er nutzt eine Live Kamera für Bilder von den Musikern, Computer Animationen und Video Sequenzen...verbindet diese über einen Video Mischer und projiziert das ganze via Beamer auf die Tatort Jazz Leinwand.



Tatort Jazz sponsored by
**Sparkasse
Bochum**



Kurz-Vita: Jan Klare (sax, fl, cl, comp)

Er lebte von 1979 bis 1987 in Düsseldorf. WDR- Produktion mit der Folk-Jazzgruppe Gandalin. 1987 Übersiedlung nach London, spielte dort unter anderem mit Dean Brodrick, Harry Beckett, Ricardo Santos und war an diversen Plattenproduktionen beteiligt. Arbeit mit einigen der wichtigsten Improvisatoren der europäischen Szene. 1990 Rücksiedlung auf den "Kontinent". Saxophonstudium in der "Amsterdam school of arts". www.janklare.de

Aktivitäten seitdem: zahlreiche Club- und Festivalauftritte u.a. in Europa und den USA; CD- Produktionen mit Das Böse Ding, Supernova, Autofab, WDR Big Band, Die entfesselte Droste, Toytones, Sieben, Dean Brodrick, Joachim Raffel, Bhavan, Jake Playmo. Radio/ TV- Produktionen: Radio Bremen, VPRO, Niederlande , DLF, HR, WDR, EBU.

Preise / Auszeichnungen: Stipendiat des Evangelischen Studienwerks 1991-95, Erster Preis Jazzmatch Dortmund 94, Jazzpodiumspreis Niedersachsen 98/ 2000, Westfalenjazz Preis 2001. Preisträger "Mixed Media - das Verweben der Künste", Bielefeld 2002.

Projekte: "You are so me", "Das böse Ding", "1000", "Aboriginal Club", "Jan Klare Solo"... .

Sonst noch: im Theaterbereich, Literaturprojekte , Elektronische Musik, Tanzproduktionen, Stummfilmvertonungen, Initiator einer Konzertreihe mit musikalischen Großprojekten Kurator für "Solo Virtuos" Gelsenkirchen 2001, künstlerischer Leiter des Real Book Zyklus seit 2000 und Leiter des "off domicil orchester" im Dortmunder Domicil.